

Neue Funde und Beobachtungen in der Flora Westfalens I.

Unter dieser Überschrift werden wir künftig beim Landesmuseum für Naturkunde einlaufende kurze Mitteilungen über die Flora unseres Gebietes veröffentlichen. Wir bitten alle Leser unseres Blattes um rege Mitarbeit und um Einsendung möglichst zahlreicher Notizen zur vervollständigung der Kenntnis unserer heimischen Pflanzenwelt. Aus der Fülle des bereits vorliegenden Materials bringen wir in diesem ersten Teile neues aus dem Sauerlande.

Sphagnum strictum (Torfmoos) Altena: im Ebbe außer im Piwit spärlich auch b. Hohen Hengstenberg Schumacher-Waldbrohl.

Oligotrichum incurvum (Laubmoos) Altena: auf dem Ebbe-Höhenweg spärlich auch b. Hohen Hengstenberg Schumacher-Waldbrohl.

Aspidium Robertianum (Storfschnabelfarn) Meschede: bei Belmede a. d. Beleda-Höhle Kopp e-Blf. Lippstadt: am Hohlen Stein b. Callenhardt Kopp e-Blf.

Onoclea struthopteris (Straußfarn) Altena: am Siesel oberh. Plettenberg Graebner-Mstr.

Blechnum spicant (Rippenfarn) m. *lacerum*, Olpe: am Sumpfgebiet bei der Marmecker Jagdhütte am Eggeskopf bei Oberhundem Lundwig-Siegen. — *m. furcatum*, Olpe: im Königsfarnbruch b. Silberg Lundwig-Siegen.

Asplenium septentrionale (Nordischer Streifenfarn) Olpe: an der Straße zw. Grevenbrück und Meggen Graebner-Mstr. Altena: Oberrahmede I Meschede - Neuhaus.

Botrychium lunaria (Mondraute) Siegen: Waldwiese b. d. Numbachquelle Hünerbein-Siegen.

Lycopodium selago (Tannen-Bärlapp) Brilon: Langebruch b. Hallenberg Graebner-Mstr., Hexengrund im Züschenwald Kopp e-Blf. Olpe: im Königsfarnbruch b. Silberg Lundwig-Siegen, Westhang der Hardt nördl. Olpe Schelle-Dtm.

— *annotinum* (Sprossender Bärlapp) Olpe: bei Oberhundem auf dem Strang nahe Rhein-Weser-Turm Lundwig-Siegen. Brilon: Biberthal b. Scharfenberg Münder-Hilchenbach. Lippstadt: Kneblinghausen b. Rüthen im Aschenhüttenkiepen, Börmecke b. Körtlinghausen Münder-Hilchenbach.

— *complanatum* ssp. *anceps* (Flacher Bärlapp) Siegen: Fußweg vom Kindelsberg nach Eichen Lundwig-Siegen. Olpe: Eggeskopf und Heide am Westerberg b. Oberhundem (früher als *L. alpinum* mitgeteilt) Lundwig-Siegen.

Oryza clandestina (Wilder Reis) Siegen: am großen Weiher b. Junktivees Lundwig-Siegen.

Alopecurus pratensis X *geniculatus* (Fuchsschwanz) Siegen: im unteren Teil von Lippe Lundwig-Siegen.

Calamagrostis lanceolata (Walzhilf) Olpe: im Königsfarngebiet b. Silberg, im Dornbruch b. Hilchenbach Lundwig-Siegen.

Koehleria cristata ssp. *ciliata* (Schillergras) Olpe: Wilhelmshöhe b. Grevenbrück Graebner-Mstr.

Dactylis Aschersoniana (Knäuelgras) Arnsberg: Hönnetal Lüdwig-Siegen.

Poa compressa × *nemoralis* (Rispengras) Neu für Westfalen. Siegen: Straßengraben a. d. Tiergartenstr. Lüdwig-Siegen.

Carex pulicaris (Flohsegge) Olpe: a. d. Straße von Oberhundem zum Rhein-Weser-Turm Lüdwig-Siegen.

— *montana* u. *umbrosa* (Berg- u. Schatten-Riet) Olpe: Wald zw. Grevenbrück u. Sporke Lüdwig-Siegen.

Eriophorum vaginatum (Einföpfiges Wollgras) Meschede: Rauhes Bruch b. Bödefeld. Wittgenstein: Moor a. Bhf. Erndtebrück Graebner-Münster.

— *latifolium* (Breitblättriges W.) Olpe: a. d. Straße von Oberhundem zum Rhein-Weser-Turm Lüdwig-Siegen.

Luzula silvatica: Dr. Lüdwig-Siegen beschreibt eine neue Form *diastachya*. — Von den 7 Blättern eines fast 1 m hohen Stengels tragen das 3. u. 4. von unten in der Achsel lang gestielte große Spirren. — Laubwald bei der Jugendherberge Neu-Alstenberg.

Allium ursinum (Bärenlauch) Brilon: Oberlauf des Langenbachs im Hallenberger Wald Scheele-Dtmd.

Lilium martagon (Türkenbund) Brilon: südl. Padberg Hesse-Padberg.

Cephalanthera grandiflora (Weißes Waldvöglein) Olpe: zw. Grevenbrück u. Sporke, Höhe 387 östl. Niedermelbecke Lüdwig-Siegen.

Coralliorhiza (Rorallenwurz) im mittleren Sauerland; näheres kann aus Naturschutzgründen nicht angegeben werden. Graebner-Mstr.

Salix cinerea (Grauweide) Siegen: bei Junkernhees, Raan u. Lohé Lüdwig-Siegen.

Ulmus montana (Bergulme) Meschede: Plästerlegge b. Wasserfall Schweiß-Göttingen.

Thesium pratense (Wiesen-Bergflachs) Brilon: Weiwatal westl. Haltenberg Scheele-Dtmd. Waldeck: Hoppecketal b. Willingen Schweiß-Göttingen.

Montia rivularis Olpe: mehrfach Scheele-Dtmd.

Aconitum lycoctonum (Gelber Eisenhut) Brilon: Floßberg Schweiß-Göttingen.

Ranunculus aconitifolius (Sturmhut-Hahnenfuß). Unsere Kenntnis der Verbreitung dieser Art und ihrer Unterarten sowie deren Häufigkeit ist noch recht mangelhaft.

— *platanifolius* Brilon: Kahler Alten, Grüninghäuser Mühle Schweiß-Göttingen.

Turritis glabra (Turmkraut) Wittgenstein: nordwestl. Wingeshausen Scheele-Dtmd. Brilon: b. Elpe, Günninghäuser Mühle Schweiß-Göttingen.

Drosera rotundifolia (Sonnentau) Wittgenstein: Moor am Bhf. Erndtebrück Graebner-Mstr. Olpe: Hahnequelle am Rhein-Weser-Turm b. Oberhundem Lüdwig-Siegen.

Saxifraga tridactylites (Finger-Steinbrech) Olpe: Wilhelmshöhe b. Grevenbrück u. a. d. Straße nach Sporke Lüdwig - Siegen.

Sanguisorba officinalis (Großer Wiesenknopf) Olpe: Biggewiesen oberh. Olpe. Wittgenstein: bei Nüsse im Edertal. Brilon: Weiatal westl. Hallenberg Schelle-Dtmd.

Agrimonia odorata (Wohlriechender Odermennig) Siegen: Straßenhang zw. Eschenbach u. Netphen Lüdwig - Siegen.

Cotoneaster integrifolia (Steinmispel) Altena: Felsen am Ziegenberg im Versetal Hennemann-Werdohl.

Ornithopus perpusillus (Bogelfuß) Olpe: Wegrand b. Rüblinghausen Schelle - Dtmd.

Radiola linoides (Zwerglein) Siegen: Weg von der SGB-Eiche nach Netphen Lüdwig - Siegen.

Euphorbia dulcis (Süße Wolfsmilch) Olpe: Wald bei den Borghäuser Klippen Lüdwig - Siegen.

— *Gerardiana* (Gerards W.) Enn.-Ruhrkr.: an der Kuhle 2 km westl. Schwelm Schumann - Schwelm.

Empetrum nigrum (Krähenebeere). Bisher war diese Art nur aus der Münsterländischen Ebene und der Senne bekannt; sie wurde neuerdings aufgefunden im Kr. Arnsberg östl. Warstein am Inselchen; außerdem sandte mir Rektor Trippen - Niedersfeld einen Beleg vom Neuenhagen, Kr. Brilon, Graebner - Mstr.

Ilex aquifolium (Hülse) Beckhaus: Fl. Westfalen gibt als Südgrenze der Verbreitung an: Horn - Scherfeder Wald - Wegen - Ringelstein - Arnsberger Wald - Ruhr - Schwelm. Südlich dieser Linie sind mir bekannt: ein Bestand bei Breckerfeld und ein Baum (gefällt) im Ebbe an der Grundlose. Genauere Angaben der wirklichen Südgrenze (nicht Gartenexemplare) sind erwünscht. Graebner - Mstr..

Hypericum montanum (Berg-Hartheu) Arnsberg: Hönnetal Lüdwig - Siegen.

Daphne mezereum (Seidelbast) Olpe: Gößenbruch, Schwarzbach u. Neubäche Schelle - Dtmd.

— — *v. albiflorus* mit gelben Früchten Brilon: Neu-Astenberg unterh. Fürst Richard - Hof Lüdwig - Siegen.

Epilobium collinum (Berg-Weidenröschen) Siegen: Altenteich b. Lüzel in der Büttebach Lüdwig - Siegen.

Circaeia intermedia (Mittleres Hegenkraut) Olpe: zw. Grevenbrück u. Borghausen Graebner - Mstr. Brilon: östl. Elferinghausen Renisch - Mstr., Hildfelder Steine Koppe - Blf., bei der Jugendherberge Neu-Astenberg Lüdwig - Siegen. Die Feststellung der Verbreitung und Häufigkeit dieser Art bedarf in der ganzen Provinz noch genauerer Untersuchung.

— *alpina* (Alpen-Hegenkraut) Brilon: bei Neu-Astenberg am Odebornbach Lüdwig - Siegen.

Pirola rotundifolia (Wintergrün) Olpe: zw. Grevenbrück u. Sporke, Wald am Rübenkamm Lüdwig - Siegen.

— *minor* Olpe: Straßenböschung b. Brachthausen Schelle-Dtmd.
Brilon: Kreuzberg b. Hallenberg Schelle-Dtmd.

Vaccinium myrtillus × *vitis idaea* (Bastard Blaubeere × Preiselbeere). Dieser Bastard war im Gebiet bisher fast unbekannt; neuerdings Paderborn: in d. Senne b. Hövelriegen Polkäfener!! Olpe: Espeier Bruch im Ebbe Schumacher-Waldbröl. Altena: Ödenthal b. Lüdenscheid, Sterbecketal b. Heesfeld Demanadt-Lüdenscheid.

Erica tetralix (Glockenheide). Von Beckhaus (Fl. v. Westfalen) nur aus dem Kr. Olpe angegeben; neuerdings Altena: Ebbe-Rammweg Graebner-Mstr. Siegen: 1,5 km südl. Zeppenfeld Lüdwig-Siegen.

Gentiana ciliata (Gefranzter Enzian) Olpe: Rübenkamp b. Elspe Holzötteler-Meggen.

Vincetoxicum officinale (Hundswürger) Altena: Altemühl u. Kleinhammer im Versetal, b. Werndoehl Hennemann-Werndoehl, Demant-Lüdenscheid.

Scutellaria minor (Kleines Helmkrat) Olpe: Moor b. Fhs. Einsiedelei, im Königsfarn-Bruch b. Silberg Schelle-Dtmd., bei der Marodecker Jagdhütte am Eggeskopf b. Oberhundem Lüdwig-Siegen.

Atropa belladonna (Tollkirsche) Wittgenstein: 1 km südl. Arfeld-Knappewel. Olpe: Höhe zw. Borghäuser Steinbrüchen u. Röllecken Lüdwig-Siegen.

Verbascum nigrum × *thapsus* (Königsfärze) Siegen: Bahndamm bei der Schemscheid in Siegen Lüdwig-Siegen.

Melampyrum silvaticum (Waldwachtelweizen). Nicht nur in den Kreisen Brilon und Wittgenstein; auch Olpe: Farnbruch am Strang b. Oberhundem. Siegen: im Eichart, am Sindernbach b. Walpersdorf, im Geiergrund b. Hainchen Lüdwig-Siegen.

Pinguicula vulgaris (Fettkraut). Bisher fast nur aus der Ebene bekannt. Olpe: Straße Oberhundem—Rhein-Weser-Turm Lüdwig-Siegen.

Orobanche maior (Hohe Sommerwurz) Olpe: Höhe 387 östl. Niedermelbecke Lüdwig-Siegen.

Petasites albus (Weiße Pestwurz) Brilon: am Odeborn mehrfach Lüdwig-Siegen. Wittgenstein: b. Laasphe a. d. Eder Koppe-Bielefeld.

Centaurea pseudophrygia (Wald-Flockenblume) Brilon: Nuhnetal abwärts bis Büschen vielfach Lüdwig-Siegen.

— *jacea* × *pseudophrygia* Brilon: zwei Stauden auf einem feuchten Hang an der Nuhne kurz unterhalb der Rauchlochsprungshänze Lüdwig-Siegen.

Mulgedium alpinum (Alpen-Milchlattich) Brilon: feuchter Hang an der Nuhne kurz unterhalb der Rauchlochsprungshänze Lüdwig-Siegen.

(Zusammengestellt von P. Graebner, Münster)

Naturschutz ist Dienst am Volke!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Heimat](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Graebner Paul

Artikel/Article: [Neue Funde und Beobachtungen in der Flora
Westfalens I. 85-88](#)